

Protokoll Generalversammlung 2025 Die Mitte Rohrdorferberg

Datum: 25.03.2025 Zeit: 19:35 – 20:30 Ort: Ortsbürgersaal Stetten

Traktanden

1	Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler.....	1
2	Protokoll der GV 2024	1
3	Jahresbericht 2024	1
4	Jahresrechnung 2024: Genehmigung / Revisorenbericht	2
5	Jahresbeiträge	2
6	Bestimmung der Delegierten	2
7	Jahresprogramm	3
8	Schulhausprojekt Niederrohrdorf.....	3
9	Verschiedenes	3

1 Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler

Bernhard Guhl begrüsst die anwesenden 19 Mitglieder zur Generalversammlung im Ortsbürgersaal der Gemeinde Stetten.

Als Gast speziell begrüsst Bernhard Guhl Karin Koch Wick vom Co-Präsidium der Kantonalpartei.

Es wird eine Präsenzliste in Zirkulation gegeben.

Die als Gäste eingeladene Co-Präsidentin der Kantonalpartei, Edith Saner, und die Präsidentin der Bezirkspartei, Pia Viel, haben sich entschuldigt. Ebenso sind diverse Mitglieder entschuldigt.

Als Stimmenzählerin wird Severine Jegge einstimmig gewählt.

Bernhard Guhl stellt die Traktandenliste vor.

2 Protokoll der GV 2024

Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung wird auf der Leinwand eingeblendet. Bernhard Guhl informiert, dass es versehentlich nicht mit der Einladung zur diesjährigen Generalversammlung mitverschickt, aber im Vorstand besprochen wurde. Die Versammlung verzichtet auf das Verlesen des Protokolls. Es wird einstimmig angenommen und verdankt.

3 Jahresbericht 2024

Bernhard Guhl liest den Jahresbericht vor. Er wird einstimmig angenommen. Roman Wyler verdankt Bernhard Guhls grosse Arbeit für die Ortspartei.

4 Jahresrechnung 2024: Genehmigung / Revisorenbericht

Monika Rusterholz präsentiert die Erfolgsrechnung und die Bilanz.

Bernhard Guhl wirft ein, dass auf den Zins, den der Anteilsschein an der Wohnbaugenossenschaft abwirft, verzichtet werden könnte.

Vera Grauwiler verliest den Revisorenbericht. Die Revisorinnen Vera Grauwiler und Marina Boller haben darin festgehalten, dass die Kasse und die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt worden sind und zu keinen Beanstandungen Anlass geben. Vera Grauwiler empfiehlt die Rechnung zur Annahme und die Erteilung der Decharge an den Vorstand. Die Rechnung wird einstimmig angenommen und der Vorstand entlastet.

5 Jahresbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, die Jahresbeiträge für das Vereinsjahr 2025 unverändert zu lassen:

Jugendliche bis 25 Jahre: CHF 0.00

Einzelmitglieder (ab 25 Jahre): CHF 40.00

Paare: CHF 50.00

Die vorgeschlagenen Jahresbeiträge werden einstimmig angenommen.

6 Bestimmung der Delegierten

Bernhard Guhl informiert über die von der Bezirkspartei zuhanden der kantonalen Delegiertenversammlung bestimmten Delegierten:

Josef Erni, Bellikon
Manfred Hunziker, Niederrohrdorf
Eric Ischer, Oberrohrdorf
Werner Meier, Bellikon
Roman Wyler, Remetschwil

Bernhard Guhl informiert über die von Amtes wegen stimm- und wahlberechtigten Delegierten der Ortspartei Rohrdorferberg zuhanden der Delegiertenversammlung der Bezirkspartei:

Roman Wyler, Parteivorstand
Thomas Flück, Parteivorstand,
Severine Jegge, Grossrätin
Michael Notter, Grossrat
Thomas Heimgartner, Gemeindeammann
Patrick Jegge, Bezirksgerichtspräsident
Bernhard Guhl, Ortsparteipräsident

Bernhard Guhl informiert, dass die Ortspartei Rohrdorferberg fünf weitere Delegierte zuhänden der Delegiertenversammlung der Bezirkspartei stellen kann. Der Vorstand schlägt folgende Mitglieder als Delegierte vor:

Monika Rusterholz
Natalie Schönbächler
Ben Quak
Kurt Diem
Manfred Hunziker

Die vorgeschlagenen Mitglieder werden in globo einstimmig gewählt.

7 Jahresprogramm

Bernhard Guhl stellt das Jahresprogramm 2025 vor und weist explizit auf die Ostereier-Verteilaktion am 26. April 2025 hin, die dieses Jahr anstelle der Narzissen-Verteilaktion stattfindet. Er stellt das Plakat "Heute verteilen wir Geschenke" vor, das als Kundenstopper für solche Aktionen kreiert wurde.

Bernhard Guhl weist weiter auf die Aktion "Mitglieder werben Mitglieder" hin und ermutigt die Anwesenden zum Mitmachen.

8 Schulhausprojekt Niederrohrdorf

Michael Notter informiert über den Stand des Schulhausprojekts in Niederrohrdorf.

9 Verschiedenes

Bernhard Guhl informiert über die Kandidaturen der Mitglieder der Mitte Rohrdorferberg für die bevorstehenden Gemeinderatswahlen:

Thomas Heimgartner	Gemeindeammann Oberrohrdorf
Severine Jegge	Gemeinderätin Oberrohrdorf, kandidiert neu als Vizeammann
Roman Wyler	Gemeinderat Remetschwil

Kurt Diem regt an, dass das Engagement von Parteimitgliedern der Mitte in Stetten aufrechterhalten bleiben soll. Er weist auf die App Crossiety hin, die in Stetten eine Art online-Dorfplatz und Publikationsmedium darstellt und aktuell noch viel zu wenig genutzt wird. Er schlägt vor, auf Crossiety und anderen Plattformen einen Aufruf zu machen, damit sich Leute mit Erfahrung melden. Zudem sollen sich bisherige Amtsträger für einen Austausch zur Verfügung stellen und insbesondere über den mit einem Gemeinderatsamt verbundenen Aufwand informieren, da dieser oft unterschätzt werde. Er fordert, dass Sitze nicht kampfflos anderen Parteien überlassen werden sollen, sondern mittels eines Aufrufs über soziale Medien das Interesse geweckt werden soll.

Natalie Schönbächler informiert, dass sie auf Crossiety bereits die Gruppe "Mitte Rohrdorferberg" erstellt hat.

Manfred Hunziker informiert, dass die Partei auch in der Bergpost und auf Instagram präsent ist und die Homepage der Mitte Rohrdorferberg unterhält. Mit Facebook bestünden aktuell Probleme, um deren Lösung Manfred Hunziker bemüht ist.

Manfred Hunziker bekundet sein allfälliges Interesse am freiwerdenden Gemeinderatssitz in Niederrohrdorf und erkundigt sich nach Gesprächspartnern für einen Austausch. Kurt Diem sowie die anwesenden Gemeinderatsmitglieder Severin Jegge und Roman Wyler teilen ihre Einschätzung zum Aufwand, den das Amt mit sich bringt, mit und erläutern, dass dieser insbesondere vom betreffenden Ressort, der Organisation der Verwaltung und vom persönlichen Engagement abhängig ist. Roman Wyler berichtet sodann über die Bereicherung, die sein Amt als Gemeinderat für ihn mit sich bringt.

Karin Koch Wick richtet ihre Worte an die anwesenden Parteimitglieder. Sie erwähnt, dass der Erfolg bei den Grossratswahlen den Orts- und Regionalparteien zu verdanken sei. Deren Mitglieder engagierten sich und seien das Gesicht der Partei. Karin Koch Wick dankt das Engagement der Mitglieder und gratuliert Bernhard Guhl als Präsident und der Ortspartei zum Erfolg im ersten Jahr. Sie bedankt sich beim Vorstand und den Die Mitte Fraktionsmitgliedern des Grossen Rats, Severine Jegge und Michael Notter, und erwähnt, dass Michael Notter neu auch im Fraktionsvorstand amtiert. Sodann weist Karin Koch Wick auf den Parteitag am 1. April 2025 hin und informiert, dass sich Bernhard Guhl als Mitglied der Parteileitung zur Verfügung stellt. Sie ermutigt Mitglieder, für Wahlen zu kandidieren und sich zu engagieren.

Bernhard Guhl schliesst die Versammlung um 20:30 Uhr.

Es folgt ein spannendes Gastreferat von Guido Schibli, Förster des Forstbetriebs Reusstal.

Für das Protokoll
Monika Rusterholz